

Zuchtrinderversteigerung in Ried am 20.7.2021

## Kleine Sommerversteigerung mit interessanter Genetik!

Sehr klein gehalten wurde das Angebot durch die Verkäufer auf der Versteigerung am 20. Juli in Ried. Es war im Vorfeld der Versteigerung klar, dass Zuchtrinderexporte von trächtigen Kalbinnen um diese Jahreszeit, aufgrund der hohen Temperaturen, nicht in alle Länder möglich sind. Ganz anders sieht es bei der Inlandsnachfrage nach Kühen aus. Für überregionales Interesse sorgte erneut das hervorragende Angebot von genetisch reinerbig hornlosen Fleckviehzuchtrindern.

Ein genetisch reinerbig hornloser Mai P\*S-Sohn, gezüchtet vom Betrieb Schrems aus Mettmach, wurde um € 32.000,- an die Besamungsstation Greifenberg nach Bayern verkauft. Von der Besamungsgenossenschaft Marktredwitz-Wölsau EG, ebenfalls aus Bayern, wurde ein genetisch reinerbig hornloser GS Mysterium Pp\*-Sohn vom Betrieb Zauner aus Münzkirchen, erworben. Die Nachfrage nach Stieren für den Natursprung war verhalten.

Die Anzahl der angebotenen Erstlingskühe konnte die Nachfrage nicht erfüllen. Der Durchschnittspreis bei den Jungkühen erhöhte sich auf € 2.148,- netto. Den Höchstpreis erzielte der Betrieb Pötzelsberger aus Seeham für eine leistungsstarke, genetisch hornlose Macho Pp\*-Tochter.

Das kleine Angebot an trächtigen Kalbinnen war rasch versteigert. Marktbelebend wirkte sich ein Ankauf durch die geneticAusria für den Export nach Irland aus.

Der Durchschnittspreis bei den weiblichen Zuchtkälbern betrug € 527,-. Sehr gefreut über den Höchstpreis von € 2.340,- hat sich der Betrieb Schachinger aus St. Martin i.I., welcher diesen außergewöhnlichen Preis für ein genetisch reinerbig hornloses Victim-Kalb erzielte. Bereits im Vorfeld der Versteigerung wurden etliche genetisch interessante Stierkälber an bayerische Besamungsstationen verkauft.

Die nächste Zuchtrinderversteigerung in Ried findet am 24. August statt. Aus heutiger Sicht wird ein sehr großes Angebot an trächtigen Kalbinnen erwartet.

20.7.2021/Dr. Miesenberger  
Ka

### Preisübersicht

<b>Kategorie</b>	<b>verkauft Stück</b>	<b>Ø-Preis € netto von – bis</b>	<b>Ø-Preis € netto</b>
Kalbinnen 3-6 Monate Trächtigkeit	30	1.520-2.040	1.709,-
Kalbinnen über 6 Monate trächtig	2	1.680-1.800	1.740,-
Kalbinnen gesamt	32	1.520-2.040	1.711,-
Erstlingskühe	15	1.820-2.420	2.148,-
Zuchtkälber	75	230-2.340	527,-
Stiere	4	1.850-32.000	10.575,-



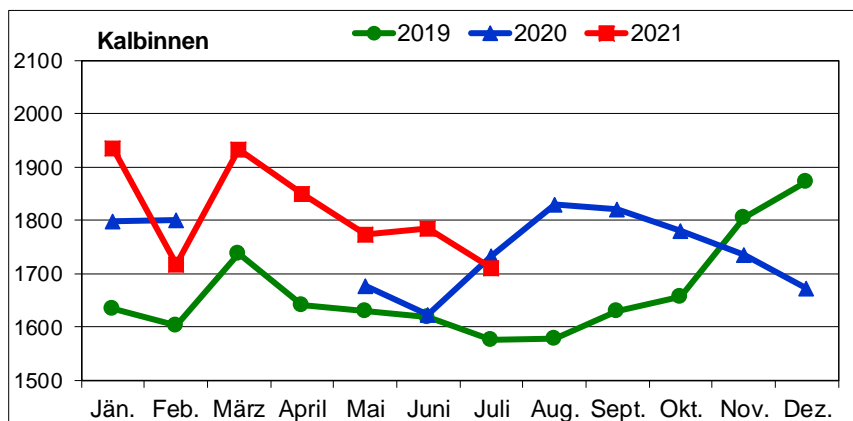


Von der Besamungsgenossenschaft Marktredwitz-Wölsau EG wurde der Stier Moldau PP\*, ein genetisch reinerbig hornloser GS Mysterium Pp\*-Sohn aus der Mutter von Volaris, gezüchtet vom Betrieb Zauner aus Münzkirchen, um € 6.400,-- ersteigert.



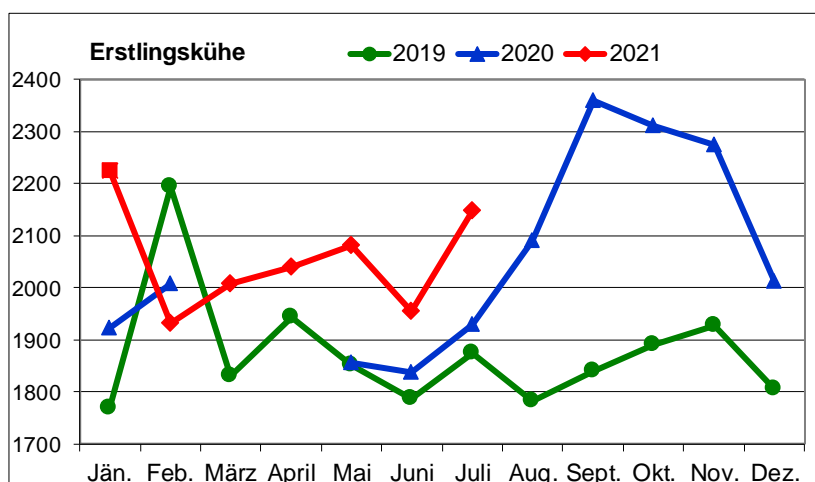
Den längeren Atem für sich hatte die Bessamungsstation Greifenberg aus Bayern, welche den genetisch reinerbig hornlosen Mai P\*S-Sohn Main PP\* vom Betrieb Schrems aus Mettmach um € 32.000,-- ersteigerte.





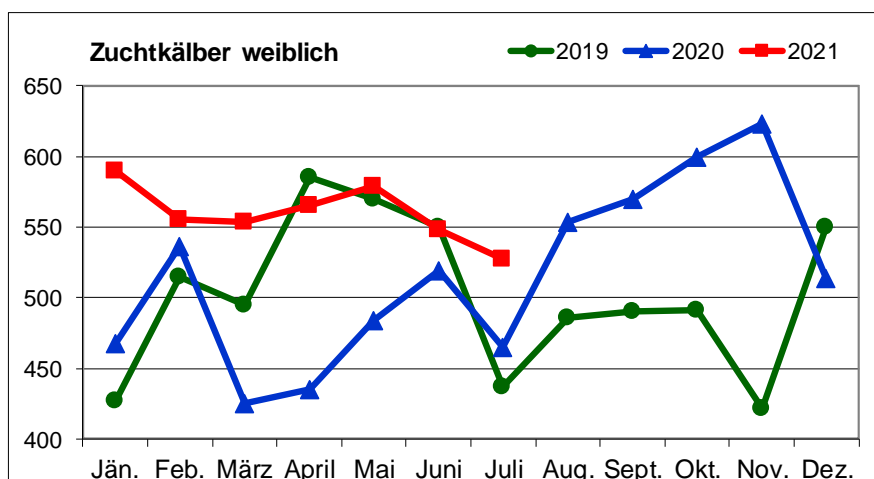
Monat	Anzahl		Ø-Preis € / netto		Höchstpreis	
Mai	116	(19)	1.774	(1.676)	2.300	(2.000)
Juni	82	(15)	1.785	(1.623)	2.180	(1.900)
Juli	32	(17)	1.711	(1.733)	2.040	(1.900)

Die in Klammer angeführten Werte entsprechen den Zahlen des Vorjahres.



Monat	Anzahl		Ø-Preis € / netto		Höchstpreis	
Mai	15	(11)	2.080	(1.855)	2.440	(2.000)
Juni	17	(15)	1.954	(1.837)	2.280	(2.300)
Juli	15	(8)	2.148	(1.930)	2.420	(2.300)

Die in Klammer angeführten Werte entsprechen den Zahlen des Vorjahres.



Monat	Anzahl		Ø-Preis € / netto		Höchstpreis	
Mai	111	(104)	579	(484)	800	(680)
Juni	105	(184)	548	(519)	760	(1.020)
Juli	75	(132)	527	(465)	2.340	(700)

Die in Klammer angeführten Werte entsprechen den Zahlen des Vorjahres.